

## Pressemitteilung

Offenburg, 24. Mai 2017

### Jahresbilanz Schwerpunktkontrollen in Bussen und Zügen der Ortenau

Im Tarifverbund Ortenau (TGO) kooperieren die Verkehrsunternehmen – zusätzlich zu den eigenen Fahrkartenkontrollen – mehrmals pro Jahr gemeinsam bei sogenannten Schwerpunktkontrollen. Die dann erhöhte Prüferanzahl ermöglicht intensive und flächendeckende Kontrollen. Bei den stets mehrtägigen Prüfungen im Ortenaukreis werden insgesamt pro Jahr rund 20.000 Personen kontrolliert. Davon sind zuletzt rund 270 Fahrgäste ohne gültiges Ticket aufgefallen – das entspricht einer Beanstandungsquote von nur 1,4 Prozent.

„Über einen Zeitraum von 10 Jahren haben wir eine Beanstandungsquote unter 2 Prozent registriert“ so TGO-Geschäftsführer Stefan Preuss. Deutschlandweit geht der Verband der Deutschen Verkehrsunternehmen (VDV) üblicherweise von 3,5 Prozent aus: In der Ortenau ist man ehrlicher unterwegs.

Dabei weist die TGO darauf hin, dass die sogenannte Beförderungerschleichung schon lange kein Kavaliersdelikt mehr ist, sondern eine Straftat die nach dem Strafgesetzbuch sanktioniert wird. Dazu kommt, dass das Bußgeld von 60 Euro im Vergleich zu einer Monatskarte ziemlich teuer ist – zumal es bei den Schwerpunktkontrollen bisweilen vorkommt, dass mancher Fahrgast innerhalb weniger Tage mehrfach erwischt wird. Um sich vor Bußgeld, Personalienfeststellung und Strafanzeige zu schützen, lautet daher der Tipp in Abwandlung einer alten und doch aktuellen Weisheit: „Ehrlich fährt am längsten!“

Text zum honorarfreien Abdruck.

Mit freundlichen Grüßen, Jens Hodapp

---

Pressestelle  
Tarifverbund Ortenau (TGO)  
im Landratsamt Ortenaukreis  
Badstraße 20  
77652 Offenburg

Tel.: 0781 805 9643, Fax: 0781 805 9634, Email: [tgo@ortenaukreis.de](mailto:tgo@ortenaukreis.de), Internet: [www.ortenaulinie.de](http://www.ortenaulinie.de)

---

Registergericht: Amtsgericht Freiburg, HRB 471592  
Geschäftsführer: Stefan Preuss, Jürgen Meißner  
Beiratsvorsitzender: Landrat Frank Scherer